

# PROTOKOLL

## über die 38. öffentliche Stadtverordnetenversammlung am Dienstag, 02.02.2016, Dorfgemeinschaftshaus, Stadtteil Netze

### **-Wesentlicher Inhalt der Niederschrift nach § 32 (4) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Waldeck -**

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher Bruno Arlt begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt fehlten die Stadtverordneten Karl-Heinz Schmidt und Jürgen Dreier sowie Ortsvorsteher Uwe Bremmer.

Sitzungsbeginn: 20.04 Uhr

Zum Geburtstag gratulierte der stellv. Stadtverordnetenvorsteher Arlt nachträglich allen Stadtverordneten, Magistratsmitgliedern und Ortsvorstehern, die seit der letzten Stadtverordnetensitzung Geburtstag hatten.

Weiterhin begrüßte er den neuen Stadtverordneten Herrn Manfred Kern als Nachrücker für die ausgeschiedene Frau Claudia Unger bei der FWG-Fraktion.

### **TAGESORDNUNG:**

1. Kleine Anfragen
2. Genehmigung des Protokolls der Stadtverordnetensitzung am 18.12.2015
3. Bauleitplanung der Stadt Waldeck, Stadtteil Nieder-Werbe, Halbinsel Scheid  
11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Halbinsel Scheid“
  - a) Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
  - b) Billigung des Vorentwurfes
  - c) Öffentliche Auslegung
4. Ortsgericht Waldeck I;  
Neuwahl des Ortsgerichtsvorstehers
5. Änderungsantrag der FDP-Fraktion zur Hauptsatzung und zur Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
6. Beschlussfassung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2016
7. Beschlussfassung des Entwurfs des Investitionsplanes zum Haushalt 2016
8. Verschiedenes

### **Zu Punkt 1:**

#### **Kleine Anfragen**

Es lagen keine Kleinen Anfragen vor.

## **Zu Punkt 2:**

### **Genehmigung des Protokolls der Stadtverordnetensitzung am 18.12.2015**

Das Protokoll der Stadtverordnetensitzung am 18.12.2015 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

## **Zu Punkt 3:**

### **Bauleitplanung der Stadt Waldeck, Stadtteil Nieder-Werbe, Halbinsel Scheid**

#### **11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Halbinsel Scheid“**

##### **a) Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB**

##### **b) Billigung des Vorentwurfes**

##### **c) Öffentliche Auslegung**

Finanzausschussvorsitzender Diebel und Bauausschussvorsitzender Dezimbalka berichteten aus den Ausschüssen und empfahlen die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Eine Zusatzfrage der Stadtverordneten Julia Schaller hinsichtlich eines „Fußweges“ wurde von Bürgermeister Feldmann beantwortet.

## **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

1. Im Rahmen der 11. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Halbinsel Scheid“, Stadtteil Nieder-Werbe der Stadt Waldeck soll für den Geltungsbereich der 1. Änderung „Westufer“ sowie für eine weitere Teilfläche im Nord-Westen der Bebauungsplan Nr. 3 „Halbinsel Scheid“, Stadtteil Nieder-Werbe geändert werden. Der Geltungsbereich der 11. Änderung des Bebauungsplans ist aus der Anlage des zur Beschlussvorlage beigefügten Lageplans ersichtlich.
2. Mit der 11. Änderung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Nachnutzung und Neuordnung des Geltungsbereiches – mit dem Ziel einer den geänderten individuellen Wohnbedürfnissen entsprechenden baulichen Nutzung und Gestaltung der betroffenen Grundstücke – geschaffen werden.
3. Der Vorentwurf zur 11. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Halbinsel Scheid“, Stadtteil Nieder-Werbe und die Begründung werden gebilligt.
4. Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) soll frühzeitig durchgeführt werden.
5. Der Aufstellungsbeschluss und der Zeitpunkt, Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung ist gemäß § 2 Abs. 1, Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) im Amtsblatt der Stadt Waldeck – den Waldecker Nachrichten - ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

## **Zu Punkt 4:**

### **Ortsgericht Waldeck I;**

### **Neuwahl des Ortsgerichtsvorstehers**

Finanzausschussvorsitzender Diebel berichtete aus dem Ausschuss und empfahl die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für den Ortsgerichtsbezirk Waldeck I

**Herrn Joachim Geldmacher, wohnhaft Kasseler Str. 6, 34513 Waldeck- Freienhagen, als Ortsgerichtsvorsteher**

dem Amtsgericht Korbach vorzuschlagen.

Die persönlichen Voraussetzungen im Sinne von § 8 OGG sind gegeben, Ausschließungsgründe im Sinne dieser Vorschrift liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

### **Zu Punkt 5:**

#### **Änderungsantrag der FDP-Fraktion zur Hauptsatzung und zur Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung**

#### **Antrag:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Änderung der Hauptsatzung; hier § 5 Abs. 3 und 4:
  - (3) Die Zahl der Stellvertreterinnen und/oder Stellvertreter entspricht der Zahl der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen, mindestens jedoch drei.
  - (4) Scheidet eine/r der nach Abs. 1 Satz 1 gewählten Stadtverordneten aus der Stadtverordnetenversammlung aus oder tritt von ihrem/seinem Amt zurück, erfolgt eine Nachwahl.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Änderung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung, hier § 11 Abs. 1:
  - (1) Das vorsitzende Mitglied eröffnet, leitet und schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. Ist es verhindert, so beruft es einen seiner Stellvertreterinnen oder Stellvertreter. Die Berufung erfolgt in der Reihenfolge der Sitzzuteilung der die Stellvertreter/innen entsendenden Fraktionen.

Nach der vorliegenden Auskunft des Landkreises zu dieser Thematik wurde der Antrag durch die FDP-Fraktion zurückgezogen.

### **Zu Punkt 6:**

#### **Beschlussfassung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2016**

Finanzausschussvorsitzender Diebel und Bauausschussvorsitzender Dezimbalka berichteten aus den Ausschusssitzungen und teilten die Abstimmungsergebnisse zu den einzelnen Änderungsanträgen mit. Über die Änderungsanträge zu den Hebesätzen wurde in den Ausschüssen nicht abgestimmt, da man dies der Stadtverordnetenversammlung überlassen wollte. Demzufolge könne auch keine Empfehlung zum Gesamthaushalt abgegeben werden.

Es wurde beantragt, die Änderungsanträge der Hebesätze erst zum Schluss zur Abstimmung zu stellen, um die Auswirkungen der anderen Abstimmungsergebnisse entsprechend berücksichtigen zu können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Die Fraktionen gaben eine Stellungnahme zum vorliegenden Haushaltsentwurf und den vorliegenden Änderungsanträgen ab.

Nach einer Sitzungsunterbrechung von 21.32 Uhr bis 21.40 Uhr wurde der gemeinsame Antrag der SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen gestellt, folgenden Antrag als Punkt 15 a zur Abstimmung aufzunehmen:

Der mit Nachtragshaushalt 2015 beschlossene Stellenplan 2015 gilt für das HH-Jahr 2016 fort.

Abstimmungsergebnis über die Aufnahme: mehrheitlich beschlossen

Über die vorliegenden Änderungsanträge wurde punktweise abgestimmt.

Nach einer weiteren Sitzungsunterbrechung von 21.56 Uhr bis 22.12 Uhr wurde folgender gemeinsamer Änderungsantrag der SPD, CDU, FWG und Bündnis90/Die Grünen gestellt:

„Der Steuersatz für die Grundsteuer A wird auf 302 v.H.; die Grundsteuer B wird auf 318 v.H. und die Gewerbesteuer wird auf 331 v.H. festgesetzt.“

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Abstimmung über die geänderte Haushaltssatzung 2016: mehrheitlich beschlossen

### **Zu Punkt 7:**

#### **Beschlussfassung des Entwurfs des Investitionsplanes zum Haushalt 2016**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

### **Zu Punkt 8:**

#### **Verschiedenes**

- 8.1 Stadtverordneter Merhof erkundigte sich bezüglich der Plakatiererlaubnis für die anstehende Wahl im März. Hierzu teilte Bürgermeister Feldmann mit, dass die Erlaubnis gem. Gefahrenabwehrsatzung der Stadt Waldeck erteilt worden wäre.
- 8.2 Stadtverordneter Schanner erkundigte sich nach dem Sachstand zur Flüchtlingsunterkunft in den ehem. Mauser-Werken. Bürgermeister Feldmann teilte mit, dass die Entscheidung hierüber beim Ministerium in Wiesbaden läge.
- 8.3 Die Stadtverordneten Vollbracht und Siedler erkundigten sich, warum die Treppe neben der Stadthalle Sachsenhausen, Richtung Hof Meier, abgerissen worden wäre. Bürgermeister Feldmann will die Angelegenheit abklären und entsprechend berichten.
- 8.4 Da dies die letzte Stadtverordnetensitzung vor der anstehenden Kommunalwahl war, bedankte sich der stellv. Stadtverordnetenvorsteher Bruno Arlt bei allen Stadtverordneten, dem Bürgermeister, dem Magistrat, den Ortsvorstehern und allen Mitarbeitern

der Stadt Waldeck für die konstruktive Zusammenarbeit in der abgelaufenen Legislaturperiode.

Sitzungsende: 22.42 Uhr

34513 Waldeck, den 04.02.2016

gez.: Karl Zimmermann, Schriftführer

gez.: Bruno Arit, stellv. Stadtverordnetenvorsteher